



## Nachhaltigkeit ist Trumpf

Lebensmittelverpackungen müssen Allesköninger sein. Auffallend stark ist zurzeit der Wunsch nach ressourcenschonenden To-go-Verpackungen. Ein Marktüberblick.

Bestecktasche und Serviette in einem bietet Mank mit der Innovation „Pocket Napkin“.

Das Anspruchsniveau der Kunden wächst stetig: Essen im Stehen und Gehen sollen Einweglösungen ebenso perfekt unterstützen wie den problemlosen Transport heißer und kalter Food- und Getränke-Spezialitäten. Entscheidende Attribute sind Funktionalität, Handhabung, Sicherheit, Hygiene und das große Thema Nachhaltigkeit. Gleichzeitig spielt das

Design eine entscheidende Rolle. Die Hersteller antworten auf die neuen Bedürfnisse mit einer Reihe an innovativen Neuheiten.

● Nachhaltige Verpackungslösungen stehen bei Duni aus Bramsche hoch im Kurs. Im Fokus steht die Serie Ecoecho – sie ist eingebettet in die Duni-Business-Sparte Area Meal Service. Als Material der Wahl gilt der innovative Rohstoff der Zuckerrohr-

Naturfaser Bagasse. Dabei handelt es sich eigentlich um ein Abfallprodukt, das natürlicherweise bei der Zuckerherstellung entsteht. Doch nicht nur bei Duni hat man erkannt, dass sich aus Bagasse formschöne Teller, Menüboxen und viele andere Verpackungen bzw. Einweg-Geschirre herstellen lassen. Allesamt äußerst stabile Produkte, die nach der Verwendung kompostiert werden können. Kompostierbar ist auch der zurzeit gern genutzte Kunststoff PLA (Polymilchsäure), der aus Maisstärke hergestellt wird. Dieses

### PLA-Produkte sind kompostierbar.

transparente Material verwendet Duni für die Produktion von Salat- und Delischalen, die besonders für die längere Aufbewahrung kalter Speisen geeignet sind. „In puncto Design und Funktionalität unterscheiden sich die durchsichtigen PLA-Produkte kaum vom herkömmlichen Rohstoff“, erklärt Axel Gelhot, Trade Marketing

Manager Professional. Abgerundet wird das Ecoecho-Sortiment mit kompostierbaren Coffee-to-Go-Bechern, PLA-Gläsern sowie CPLA Beutelchen mit besonderer Hitzebeständigkeit bis 80°C. [www.duni.com](http://www.duni.com)

● Mit der Erweiterung seiner Produktlinie Pure schreibt sich Papstar, Kall/Eifel, verstärkt das Thema Nachhaltigkeit auf die Fahnen. Diese Serie von Einmalartikeln aus 100 Prozent nachwachsenden Rohstoffen zeichnet sich besonders durch ihre nahezu vollständige Kompostierbarkeit aus. Bereits seit über 35 Jahren vertreibt der Spezialist für Verpackungslösungen mit Pappstellern und Pappschalen Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen. Neu im Pure-Sortiment sind Take-away-Produkte aus Zuckerrohr, wie zum Beispiel weiße Hamburger- und Menü-Boxen sowie Heißgetränkebecher und eckige Teller. Die stabilen Boxen sind auch für den Einsatz in der Mikrowelle geeignet. Salat macht vor allem in glasklaren Schalen eine gute Figur. Darum hat Papstar transparente Salatbehältnisse entwickelt,





Verpackungen aus dem transparenten Bio-Kunststoff PLA liegen im Trend.

die in vier Größen angeboten werden. Auch sie gehorchen dem Prinzip umweltfreundlicher Take-away-Lösungen, denn sie werden aus dem Bio-Kunststoff PLA gefertigt. Als stabile und zugleich natürliche Alternative zu Kunststoff-Einmalbestecken lanciert Papstar eine Linie naturweisser Gabeln, Messer, Löffel und Kaffeelöffel aus dem auf PLA-Basis weiterentwickelten Werkstoff C-PLA. Sie liegen bequem in der Hand, sind geschmackneutral und darüber hinaus bis zu 80 °C hitzebeständig, heißt es. [www.papstar.de](http://www.papstar.de)

● Besteck und Servietten für alle Fälle bietet der Papierverpackungs-Spezialist Mank aus Dernbach. „Vor allem wenn Flexibilität und Schnelligkeit im Catering gefragt sind, spielt Pocket Napkin mit integriertem Besteck im Singlepack ihre Stärken aus“, betont Rotraud Hümmrich, Art Director. Die Bestecktasche ist zugleich als vollwertige Serviette nutzbar. Vor allem für Open-Air-Events oder Messe-Catering sei die Bestecktasche prädestiniert. [www.mank.de](http://www.mank.de)

● Die Handhabung steht im Mittelpunkt der neuen Lösungen für den Take-away-Markt, die Bunzl, Lieferant von Verpackungen und Verbrauchsgütern, Gelsenkirchen, im Repertoire hat. Sowohl dem Gastronomen als auch dem Gast sollen Verbesserungen in Sachen Handling zugutekommen. Für transportsichere Verpackungen stehen zum Beispiel die Siegelschalen des sogenannten Bunzl Take out Systems (BTO): geeignet für verschiedenste Lebensmittel, vom einzelnen Produkt bis zum kompletten Gericht. Auch für die Präsentation am Counter und für Lagerungszwecke lassen sich die Schalen verwenden. Das System lässt mit zwei leistungsstarken Siegelmaschinen sowohl das Maß 265 x 188 mm als auch

das Format bis zu 325 x 265 mm zu. Beide Prime-Source-Evolution-Maschinen sind für eine Schalentiefe bis 200 mm ausgelegt. Dank Halbautomatik und Hebelkraft des extrem belastbaren Motorenkonzepts sind die Verpackungsgeräte leicht zu bedienen. Auch für Anbieter von Kaffee zum Mitnehmen hat Bunzl etwas Neues im Programm: die To-go-Tüte aus semitransparentem Kunststoff. Sie bietet Platz für zwei To-go-Becher. Ein integrierter Mittelsteg gibt den Bechern ausreichend Halt, so dass das kleckerfreie Tragen auch bei mehreren Einkaufstüten möglich ist. [www.bunzl.de](http://www.bunzl.de)

## Bio-Verpackungen werden günstiger.

● Auf Verpackungslösungen aus dem Biokunststoff PLA setzt auch Egepack, Burgwedel. Dank seiner hohen Wasserbeständigkeit und Durchsichtigkeit eignet sich der Werkstoff besonders für die Herstellung von Trinkbechern, Salatschalen und Einweggeschirr. Eines gelte es jedoch zu beachten: Da der Erweichungspunkt dieses Materials bei etwa 60 °C liegt, ist es vor allem als Verpackung für kalte Speisen und Getränke geeignet. Obwohl der Preis für Verpackungen aus PLA heute noch leicht über dem vergleichbarer Verpackungen aus PP oder PVC liegt, macht man sich bei Egepack darüber keine großen Gedanken. „Aufgrund steigender Nachfrage nach biologisch abbaubaren Verpackungslösungen ist damit zu rechnen, dass sich das Preisniveau von ökologischen und herkömmlichen Verpackungsmaterialien langfristig angleichen wird“, so die Prognose. [www.egepack.de](http://www.egepack.de)

Jutta Pfannschmidt-Wahl